

HÄRTESTABILISATOR

Flüssig – zur Vermeidung von Kalkablagerungen

VORTEILE

- Chlorstabil, pH-neutral
- Phosphatfrei, bringt keine zusätzliche Algennahrung ins Wasser
- Verhindert das Ausfallen von Härtebildnern und damit die Bildung von Wassertrübungen und Kalkablagerungen
- Bindet Metalle im Wasser und verhindert damit Wasserfärbungen

Anwendungsbereich

Der Härtestabilisator verhindert das Ausfällen von Härtebildnern im Wasser. Damit wird die Bildung von Wassertrübungen und Kalkablagerungen in Becken und Umwälzsystemen vermieden.

Der Härtestabilisator bindet auch Metalle im Wasser und verhindert so Wasserfärbungen, die durch metallhaltige Füllwasser – zum Beispiel aus Brunnen – entstehen können.

Produktbeschreibung

- Flüssiger Härtestabilisator
- Inhaltsstoffe: enthält Polycarbonsäure

Anwendungsempfehlung

Der Härtestabilisator sollte unmittelbar nach dem Füllen des Beckens zugesetzt werden.

Zugabe

Zugabemenge differiert je nach Wasserhärte (°dH):

- 0 bis 20 °dH: 20 ml/10 m³
- >20 °dH: 30 ml/10 m³
- Bei Wassertemperaturen über 28 °C empfiehlt es sich, die Zugabemenge um 30 bis 50 % zu erhöhen
- Nachdosierung entsprechend der Frischwasserzugabe

Wichtige Hinweise

Die Wasserhärte erfahren Sie von Ihrer Wasserversorgung (Wasserwerk).

TIPP

Um Kalkablagerungen auf den sehr schwer zu reinigenden Schwimmbadabdeckungen von vornherein zu vermeiden, wird der Einsatz eines Härtestabilisators dringend empfohlen.

